

Kreis Wesermarsch  
Gemeinde Esenshamm  
Gemarkung Esenshamm  
Flur 91u.92 tlw.

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 14.12.71). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Brake, den 17.12.1971

KATASTERAMT  
*H. Hintze*  
Verm.-Oberrat

Ergänzt bezüglich der Flurstücke  
302 303  
138 139

Brake, den 19.12.1972

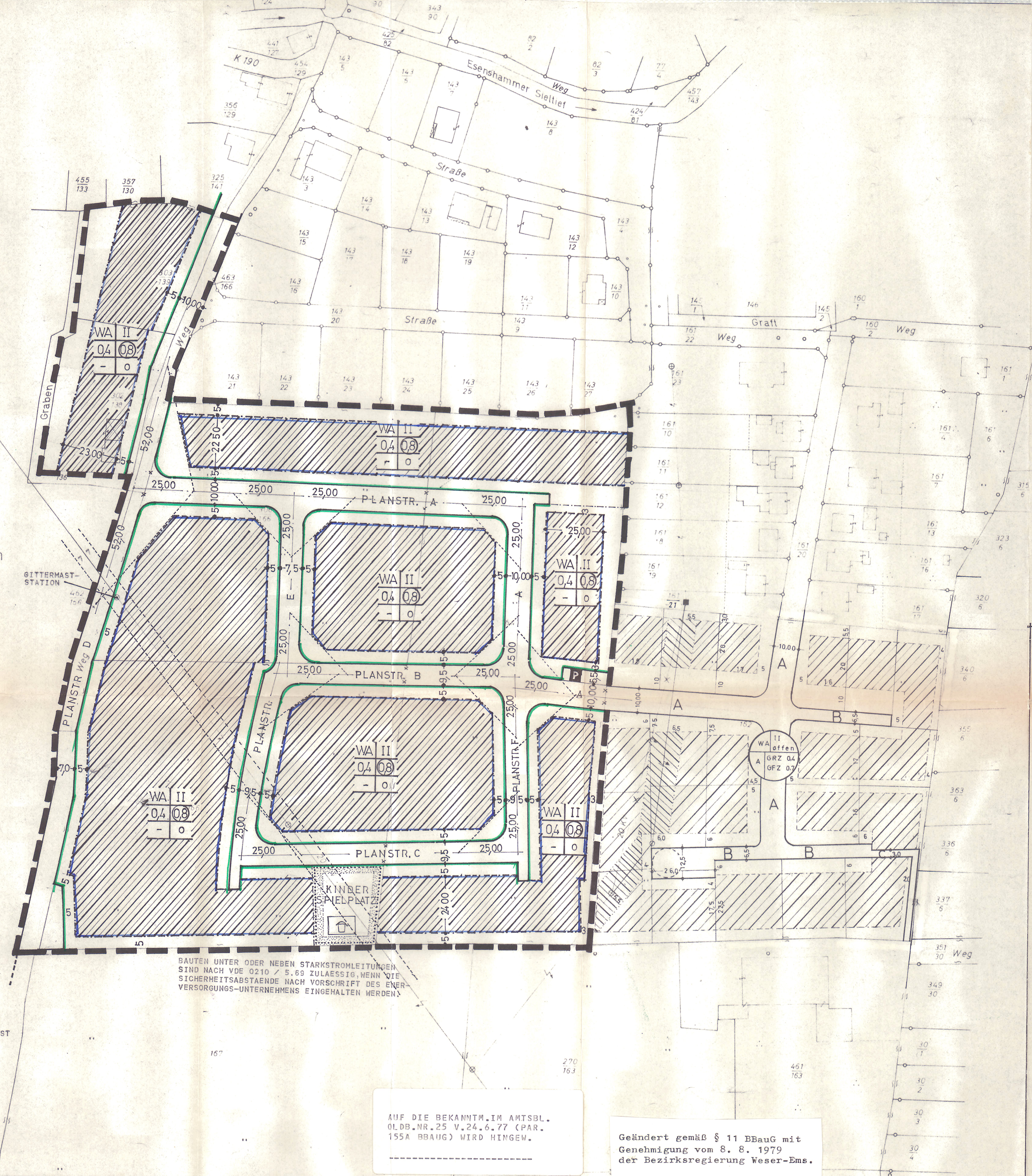
KATASTERAMT  
*H. Hintze*  
Verm.-Oberrat

DIE UEBERTRAGBARKEIT DER NEU ZU BILDENDEN GRUNDSTUECKSGRENZEN IN DIE OERTLICHKEIT IST EINWANDFREI MOEGLICH.

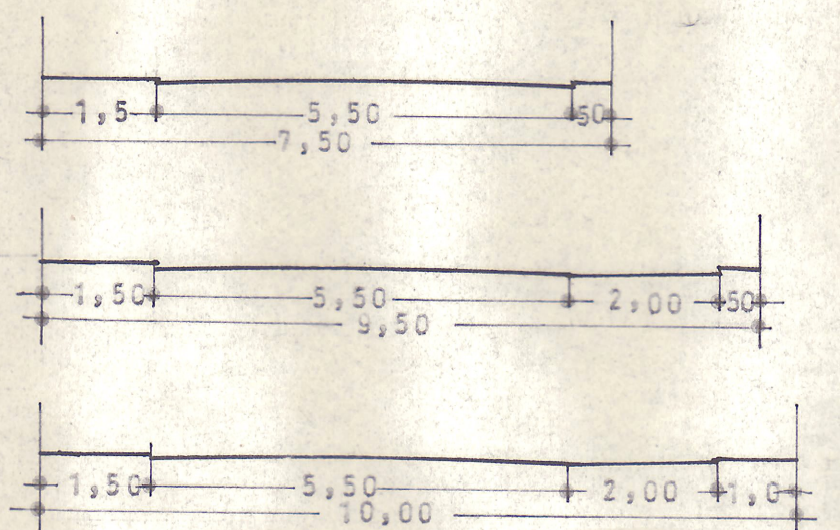
BRAKE, DEN

KATASTERAMT

VERM. OBERRAT



STRASSENPROFILE \* VORSCHLAG



PLANZEICHENERKLÄRUNG

- WA II ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE - HOECHSTGRENZE
- 0,4 GRUNDFLAECHEZAHL GRZ
- 0,8 GESCHOSSFLAECHEZAHL GPZ
- O OFFENE BAUWEISE
- P OEFFENTLICHE PARKFLAECHE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- BAUGRENZE
- KINDERSPIELPLATZ GEM. BBAUG 9 (1) ZIFF. 8
- AUFZUEBENDE GRENZE VORSCHLAG
- NEUE GRENZE VORSCHLAG
- GRENZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- IM BEREICH DER SICHTDREIECKE KEINE ANLAGEN UEBER 0,80 m HOEHE ZULAESSIG.

BAUTEN UNTER ODER NEBEN STARKSTROMLEITUNGEN SIND NACH VDE 0210 / 5.69 ZULAESSIG, WENN DIE SICHERHEITSABSTAENDE NACH VORSCHRIFT DES ENER- VERSORGNUNGS-UNTERNEHMENS EINGEHALTEN WERDEN.

AUF DIE BEKANNTM. IM AMTSBL. OLDB. NR. 25 V. 24.6.77 (PAR. 155A BBAUG) WIRD HINGEW.

Geändert gemäß § 11 BBauG mit Genehmigung vom 8. 8. 1979 der Bezirksregierung Weser-Ems.

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VON ALFRED HELLMANN FREISCHAFFENDER ARCHITEKT BDA 29 OLDENBURG SCULWEG 64B IM DEZEMBER 1972  
*A. Hellmann*

DER RAT DER GEMEINDE ESENSHAMM HAT IN SEINER SITZUNG AM 10.11.1973 DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES ZUGESTIMMT UND SEINE OEFFENTLICHE AUSLEGUNG BESCHLOSSEN. ORT UND DAUER DER OEFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN GEMASS § 2 ABS. 6 DES BUNDESBAUGESETZES BBAUG VOM 23. JUNI 1960 (BGBL. I S. 341 AM 1.11.1973 DURCH TAGESORDNUNG *W. Schöningh*) BEKANNTMACHTET. DER ENTWURF HAT MIT DER BEGRUENDUNG VON 15.11.1973 BIS 10.12.1973 OEFFENTLICH AUSGELEGEN.  
ESENSHAMM, DEN 10.12.1973  
*M. Schöningh*  
GEMEINDEDIREKTOR

DER RAT DER GEMEINDE ESENSHAMM HAT DEN BEBAUUNGSPLAN IN SEINER SITZUNG AM 28.11.1973 NACH PRUEFUNG DER FRISTGEMASS VORGEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEM. § 10 BBAUG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.  
ESENSHAMM, DEN 11.12.1973  
*B. Schöningh*  
BUERGERMEISTER  
*M. Schöningh*  
GEMEINDEDIREKTOR

GENEHMIGUNG  
GENEHMIGT NACH § 11 DES BUNDESBAUGESETZES V. 23. JUNI 1960 (BGBL. I S. 341) GEMASS VERORDNUNG VOM 9.11.1973 DER PRASIDENT DES NIEDERS. VERW. BEZIRKS OLDENBURG  
Oldenburg, den 9.11.1973  
Im Auftrag  
*M. Schöningh*

DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES SIND ENTSPR. DER VO UEBER DIE OEFFENTL. BEKANNTMACHUNG VON SATZUNGEN VOM 20.12.1971 - NDS. GVBL. S. 379 - AM 14.12.1973 BEKANNTMACHTET WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT AM 14.12.1973 RECHTSWIRKSAM WORDEN  
NORDENHAM, DEN 19.09.1985  
*A. Hellmann*  
STADTDIREKTOR

PLANZEICHNUNG NR 4  
GEMEINDE ESENSHAMM  
LANDKREIS WESERMARSCH  
VERWALTUNGSBEZ. OLDENBURG

